



## ***Dermapharm im ersten Halbjahr 2018 erneut profitabel gewachsen***

- » Konzernumsatz um rund 20% gegenüber Vorjahreszeitraum auf 280,3 Mio. EUR gesteigert
- » Bereinigtes EBITDA um rund 30% gegenüber Vorjahreszeitraum auf 70,9 Mio. EUR gestiegen
- » Bereinigte EBITDA-Marge um ca. 2 Prozentpunkte im Vergleich zum Vorjahreszeitraum auf ca. 25% verbessert
- » Vorstand bestätigt ausgegebene Prognose für das Geschäftsjahr 2018

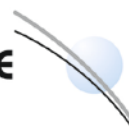
**Grünwald, 21. August 2018 – Die Dermapharm Holding SE („Dermapharm“), ein führender Hersteller von patentfreien Markenarzneimitteln für ausgewählte Therapiegebiete in Deutschland mit wachsender internationaler Präsenz, veröffentlicht heute ihre ungeprüften vorläufigen IFRS-Finanzkennzahlen für das erste Halbjahr 2018. So ist Dermapharm im ersten Halbjahr 2018 im Rahmen der für das Geschäftsjahr ausgegebenen Prognose profitabel gewachsen. Zur Steigerung von Umsatz und Ergebnis trugen sowohl das hochprofitable Segment „Markenarzneimittel und andere Gesundheitsprodukte“ als auch das „Parallelimportgeschäft“ bei.**

Der Konzernumsatz stieg auf vorläufiger Basis im ersten Halbjahr 2018 um 19,7 % auf 280,3 Mio. EUR (Vorjahreszeitraum: 234,2 Mio. EUR). Ebenfalls deutlich verbesserte Dermapharm im ersten Halbjahr 2018 das Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen (EBITDA). Das um Einmalkosten im Zusammenhang mit der Vorbereitung der Börsennotierung in Höhe von 1,4 Mio. EUR und den Akquisitionen von Strathmann und Trommsdorff in Höhe von 2,4 Mio. EUR bereinigte EBITDA steigerte Dermapharm um 29,9 % auf 70,9 Mio. EUR (Vorjahreszeitraum: 54,6 Mio. EUR). Somit konnte Dermapharm die Profitabilität im ersten Halbjahr 2018 weiter steigern und erzielte auf Konzernebene eine bereinigte EBITDA-Marge von 25,3 % (Vorjahreszeitraum: 23,3 %). Das unbereinigte EBITDA belief sich auf 67,1 Mio. EUR, was einer Steigerung von 22,9 % gegenüber dem Vorjahreszeitraum bzw. einer unbereinigten EBITDA-Marge von 23,9 % entspricht.

Dr. Hans-Georg Feldmeier, Vorstandsvorsitzender der Dermapharm Holding SE, erläutert den Geschäftsverlauf im ersten Halbjahr 2018: „In den Zahlen für die ersten sechs Monate des laufenden Geschäftsjahres spiegelt sich der Erfolg unserer konsequenten Wachstumsstrategie wider. Mit den neuesten Akquisitionen Strathmann und Trommsdorff konnten wir nicht nur unser bestehendes Portfolio um etablierte Markenprodukte wie z.B. Keltican® forte erweitern, sondern auch einen bedeutenden Marktanteil in einem neuen Therapiegebiet hinzugewinnen. Das Therapiegebiet Schmerzbehandlung komplettiert ab sofort unsere strategischen Therapiegebiete, zu denen Dermatologie, Systemische Kortikoide, Frauenheilkunde, Augentherapeutika und Vitamine/ Mineralstoffe/ Enzyme gehören. Mit Myopridin® und Ebenol® von Strathmann zählen ambitionierte Produkte in diesem neuen Markt zu unserem Portfolio. Außerdem konnte Dermapharm weitere Marktzulassungen im ersten Halbjahr erreichen, wie zum Beispiel Verrucutan®, Calcilac mono® oder Summavit materna® und arbeitet zudem an mehr als 40 laufenden Entwicklungsprojekten. Darüber hinaus ist es uns gelungen, für unsere Hyperthermieprodukte bite away® und Herpotherm® neue europäische Märkte in Nord-, Ost- und Mitteleuropa zu erschließen und wir planen zukünftig, die Produkte auch in UK, Westeuropa, Asien und Amerika zu vertreiben.“

Aufgrund der positiven Geschäftsentwicklung im ersten Halbjahr 2018 bestätigt der Vorstand der Dermapharm Holding SE die für das Geschäftsjahr 2018 ausgegebene Prognose und geht weiterhin von einem Umsatzwachstum von 20 bis 25 % gegenüber dem Vorjahr und einem Anstieg des bereinigten EBITDA von 22 bis 27 % über dem Vorjahr aus. Dermapharm verfolgt das Ziel, sowohl organische als auch externe Wachstumschancen konsequent zu nutzen, um der führende europäische Pharmahersteller in ausgewählten Märkten zu werden.

Die finalen Zahlen für das erste Halbjahr 2018 wird Dermapharm mit dem vollständigen Halbjahresfinanzbericht 2018 am 12. September 2018 veröffentlichen.



### Konzernumsatz und EBITDA bis 30. Juni 2018 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum (IFRS, vorläufig)

in Mio. EUR	30. Juni 2018	30. Juni 2017	Veränderung
<b>Konzernumsatz</b>	<b>280,3</b>	<b>234,2</b>	<b>+ 19,7%</b>
<b>Bereinigtes Konzern-EBITDA*</b>	<b>70,9</b>	<b>54,6</b>	<b>+ 29,9%</b>
<b>Bereinigte EBITDA-Marge* (in %)</b>	<b>25,3</b>	<b>23,3</b>	<b>+ 2,0pp</b>
<b>Konzern-EBITDA</b>	<b>67,1</b>	<b>54,6</b>	<b>+ 22,9%</b>
<b>EBITDA-Marge (in %)</b>	<b>23,9</b>	<b>23,3</b>	<b>+ 0,6pp</b>

\*Bereinigt um Einmalkosten im Zusammenhang mit der Börsennotierung in Höhe von 1,4 Mio. EUR und den Akquisitionen von Strathmann und Trommsdorff in Höhe von 2,4 Mio. EUR.

#### Unternehmensprofil:

#### Dermapharm - Pharmazeutische Exzellenz "Made in Germany"

Dermapharm ist ein führender Hersteller von patentfreien Markenarzneimitteln für ausgewählte Märkte in Deutschland. Die 1991 gegründete Gesellschaft hat ihren Sitz in Grünwald bei München und ihren Hauptproduktionsstandort in Brehna bei Leipzig. Das integrierte Geschäftsmodell der Gesellschaft umfasst die hausinterne Entwicklung, eigene Produktion sowie den Vertrieb von Arzneimitteln und anderen Gesundheitsprodukten für ausgewählte Märkte durch einen pharmazeutisch geschulten Außendienst. Dermapharm verfügt über rund 950 Arzneimittelzulassungen für mehr als 250 Wirkstoffe, die als Arzneimittel bzw. Nahrungsergänzungsmittel oder Ergänzende Bilanzierte Diäten vertrieben werden. Dieses Sortiment macht das Unternehmen unverwechselbar. Zu den Kernmärkten der Gesellschaft gehören derzeit neben Deutschland auch Österreich und die Schweiz. Die Gesellschaft plant, ihre internationale Präsenz weiter auszubauen. Das Geschäftsmodell von Dermapharm umfasst überdies ein Parallelimportgeschäft, das unter der Marke „axicorp“ betrieben wird. Ausgehend vom Umsatz gehörte Dermapharm im ersten Halbjahr 2018 zu den fünf umsatzstärksten Parallelimporturen in Deutschland.

Mit einer konsequenten Entwicklungsstrategie und zahlreichen erfolgreichen Produkt- und Firmenübernahmen in den vergangenen 25 Jahren hat Dermapharm ihre Geschäftsaktivitäten kontinuierlich optimiert und neben organischem Wachstum für externe Wachstumsimpulse gesorgt. Diesen profitablen Wachstumskurs beabsichtigt Dermapharm auch in Zukunft fortzuführen. Dabei setzt das Unternehmen auf drei Wachstumstreiber: die hausinterne Entwicklung neuer Produkte, die Ausweitung der internationalen Präsenz sowie weitere Akquisitionen. Dazu zählt der Erwerb des Arzneimittelherstellers und -vermarkters Trommsdorff im Januar 2018, zu dessen Portfolio beispielsweise die bekannten Marken Keltican® forte und Tromcardin® complex gehören.

#### Kontakt

cometis AG  
 Claudius Krause  
 Tel.: +49 (0)611 – 205855-28  
 Fax: +49 (0)611 – 205855-66  
 E-Mail: ir@dermapharm.de